

## **Der Liganeuling aus Liestal holte wiederum Punkte in der 4. Quali-Runde**

Mit vier Punkten gegen die Mitkonkurrenten um den Abstieg holten die Liestaler weiter Moral und Erfahrung um im harten Abstiegskampf bestehen zu können.

die Nationalliga-A Radball-Mannschaft des VMC Liestal in der Besetzung Andry Accola und Lukas Oberer traten am Samstag im aargauischen Oftringen zu ihrer vierten Runde der laufenden Schweizermeisterschaften an. In dieser vierten Runde trafen die Liestaler wiederum auf die Gruppe mit den stärksten Schweizer-Mannschaften.

Im ersten Spiel der Runde spielten Accola/Oberer gegen den Gastgeber. Doch nachdem die Liestaler im ersten Spiel der Meisterschaft diesem Gegner ein Unentschieden abzwangen konnten wurden sie nun nicht mehr unterschätzt und die Aargauer gewannen klar mit 7:2.

Das zweite Spiel der Baselbieter gegen die Rheinecker war massgebend für den weiteren Verlauf der Meisterschaft. Lagen doch die Rheintaler punktgleich auf dem siebten Rang. Doch die Liestaler überzeugten und gewannen das Spiel klar und verdient mit 7:3.

Danach folgten die schweren Spiele gegen Winterthur RV und Altdorf 1. Diese beiden Teams sind zurzeit das Mass aller Dinge im Schweizer Radballsport. So gingen beide Spiele auch klar verloren. Doch es galt für Accola/Oberer auch Kraft zu sparen für den letzten entscheidenden Match gegen Altdorf 2.

In diesem Spiel gegen einen Mitkonkurrenten um den Abstieg, welcher auch klar auf dem letzten Tabellenrang lag, taten sich die Baselbieter wiederum schwer. Mit schon vier harten Spielen in den Beinen lief es ihnen nicht so rund wie im Spiel gegen Rheineck und so ging das Spiel wiederum 2:2 Unentschieden aus.

Doch mit den vier erspielten Punkten überholten die Liestaler das spielfreie Team aus Möhlin und belegen im Moment den guten sechsten Tabellenrang. Weiter geht es für Accola/Oberer am Samstag 2. April 2011 um 13:30 Uhr im fricktalischen Möhlin.

20.03.2011